Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 17 (1901)

Heft: 42

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Spiten ab und es ift deshalb in das Belieben des Arbeiters gestellt, cylindrische oder konische Zapfen her= zustellen, je nachdem beide Spigen gleich hoch oder die

eine höher als die andere gestellt werden.

Für gewisse weiche Holzarten ist es nicht nötig, daß durch das Sägeblatt vorgeschnitten werde und genügt der Hobelstahl vollauf zur Ausführung der Arbeit. Wefentlich ist dabei nur der Umstand, daß die Schneide des Werkzeuges nahezu tangential dem Umfange des herzustellenden Zapfens parallel der Achse dieses letztern hin= und hergeführt werde.

Perlaiedenes.

Meisterkurse in Winterthur. Letten Sonntag Bor= mittag nahm ber bom Gewerbemuseum Winterthur veranstaltete Meisterkurs für gewerbliche Buchhaltung seinen Ansang. Die Gesamtanmeldezahl beträgt 53, worunter sich 23 Meistersfrauen und Töchter besinden. Da es nicht möglich war, sämtliche Teilnehmer in eine Klasse zusammenzusassen, fanden in dem begonnenen Kurse in erster Linie die Handwerksmeister Berücksichtigung. Ein nachfolgender Kurs soll dann speziell die weiblichen Teilnehmer vereinigen. Der Unters richt wird im Lehrsaal der Metallarbeiterschule durch Herrn H. Egli erteilt und behandelt neben einfacher gewerblicher Buchführung auch das Wesen des Wechselund Conto-Corrent-Verkehrs, zweier Faktoren von nicht zu unterschäßender Bedeutung im Geschäftsleben. Zum Schlusse des Kurses wird noch der Kalkulation (Kostenberechnung) gebührende Aufmerksamkeit geschenkt werden. Es ift eine erfreuliche Thatfache, konftatieren zu konnen, daß nieben den Meistern sich auch Frauen und Töchter des Gewerbestandes so zahlreich eingefunden haben, um sich die notwendigen kaufmännischen Kenntnisse anzueignen. Das Bedürfnis weiterer Ausbildung ist vorhanden, möge auch der Unterricht von Erfolg begleitet fein und gute Früchte zeitigen!

Bauwefen in Zürich. Wie man hort, foll eine gut finanzierte auswärtige Gesellschaft beabsichtigen, am Bürichberg, in der Nähe des Rigi-Biertels, ein größeres Quartier Einfamilienhäuser zu erstellen. Dieselben sollen den Verhältniffen entsprechend gebaut werden und einen Preis von 25,000 Fr. nicht überfteigen. Berr Architett Schwegler sei mit der Ausarbeitung der Plane beauftragt.

Ein neues großes altoholfreies Restaurant foll im tommenden Berbfte vom "Frauenverein für Mäßigkeit und Volkswohl" hinter dem bekannten Warenhause Jelmoli, im alten Patrizierhause Sihlhof-gasse Nr. 7, in der Größe der alkoholsreien Wirtschaft "Karl der Große" an der Kirchgasse, Kreis I, eröffnet werden. Der "Frauenverein für Mäßigkeit und Volkswohl" scheint mit seinen Unternehmungen für Gemein-

nütgigfeit viel Glück zu haben.

— Der Stadtrat von Zürich verlangt für die Er-richtung eines Schulhaules und zweier Turn= hallen im Kreise III einen Kredit von 1,147,500 Fr.

- Baugesellschaft Mythenschloß. Mit Six in Genf und einer Filiale in Zürich hat sich unter der Firma "Société Immobilière du Mythenschloss" eine Aftiengesellschaft mit 750,000 Fr. Kapital gebildet, deren Zweck die Erstellung und der Verkauf von Säufern in der Schweiz und namentlich in der Stadt Zürich ist. Im besondern beabsichtigt die Gesellschaft die Erstellung des "Mythenschlosses", eines Gebäudes am Mythenquai, außerhalb dem Geschäftshause der Unfallversicherungsgesellschaft Zürich. Präsident des Verwaltungsrates ist Ch. E. Ffaac in Genf.

Poftgebäude Chur. Geftern murbe mit den Arbeiten auf dem Bauplat des neuen Boftgebäudes begonnen; es werden zunächst die dortigen Pflanzen entfernt, hierauf wird das alte Zollgebäude abgetragen und dann kann mit dem Aufbau begonnen werden.

Brudenbau. In Eschenz find die erften Pfähle eingerammt worden zu einer Brude auf die St. Othmarsinsel im Werd. Die neue Brude kommt beinahe an die gleiche Stelle, wo die alte Römerbrücke gestanden hat.

Mufterzeichnung.



Nadittisch mod. Louis XV. Entworfen von A. Schirich, Burich V.

Musgeführt von S. Schaub, Möbelschreinerei, Andelfingen.

Aus der Praxis — Lür die Praxis. Fragen.

NB. Perkaufs-, Caufch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrit nicht aufgenommen.

961. Ber fabriziert und liefert in der Schweiz Feder-Motor-Lastwagen mit ca. 60—70 Centner Tragtraft? 962. Wer liefert wasserbichte Papiere für Verpackung von

962. Wer lie Cement in Faffern ?

963. Wer fabriziert hötzerne Riemenscheiben (Konus) von Bitch-pine-Holz (Konus 200 mm gr. Durchm., 120 mm kl. Durchm. auf 200 mm Länge) und zu welchem Preis?

964. Wer liefert prima Rußbaum-, Kirschbaum-, Birnbaum-, Aborn- und Eschenstämme oder Bretter? Gbenso ganz saubere tannene Klogbretter. Alles gegen Barzahlung. Lieferanten belieben ihre Offerten an die Sypedition unter Kr. 964 einzureichen.

965. Wer hat zufällig ein Wintelgetriebe, Holz auf Gisen, ca. 1:3, gebraucht ober neu, zu verlaufen, zur Uebertragung von 20—25 Pferdeträften? Das Holzrad soll ca. 1800 mm Durchmesser und 90 mm Bohrung haben. Offerten mit Breisangaben gefl. an Sandfteinfabrit Bratteln.

966, Wird im Laufe dieses Jahres irgendwo in der Schweiz ein Kurs für Unterförster abgehalten? 967. Ber liefert Muschelauffäße für Stüble? Offerten mit

Beichnungen an die Wagen- und Seffelfabrit Schaffhausen.
968. Wer liefert reines Sägmehl (Gatter) maggonweise?
Offerten per 10,000 Kilo franto Station Altstetten erbeten von der Bug-Bauftein-Fabrif Burich.

969. Wer liefert runde und edige Porzellan-Platten mit Malerei für Sinlagen von Ziertischen? Gefl. Offerten an die mech. Möbelsbrechslerei Chr. Luthiger, Zug,
970. Wer hatte eine gebrauchte Scheibenhobelmaschine billig

abzugeben ?

971. Wer fabrigiert nach Zeichnung Stanzwertzeuge für Solz-

bearbeitung ? bearbettung?
972. Wer wäre Lieferant von 20—25 Blöden 36 mm rotztannenen Brettern, schön trocken und prima Qualität, ebenso einer Partie 24 mm ebensalls rottannene, prima Qualität? Die Bretter müffen absolut gut trocken sein, bestmöglichst aftreine Ware. Offerten sind mit äußerster Preisangabe franto Kaltbrunn zu richten an Joh. Went, mech. Schreinerei, Kaltbrunn.